

September 2023

Stadtteilzeitung Lobeda



Stadtteilbüro Lobeda

Nummer 305 25. Jahrgang

www.jenalobeda.de

Ein Vierteljahrhundert für Lobeda

Ortsteilbürgermeister Volker Blumentritt feiert Jubiläum

Lobeda befand sich am Ende des ersten Nachwendejahrzehnts an einem

Tiefpunkt: Die Einwohnerzahl halbierte sich auf etwas über 21.000. Der Stadtteil hatte mit instabilen Verhältnissen zu kämpfen, die im Stadtrat von Jena kaum wahrgenommen wurden. Der Aufbau Ost fand im Zentrum statt. Es brauchte Aktive vor Ort, um den Finger in die Wunde zu legen. 1998 wurden in der Hauptsatzung der Stadt Jena Neulobeda und Lobeda-Altstadt als eigenständige Ortschaften ausgewiesen.



Langjähriger Streit um die Baugenehmigung: Ortsteilbürgermeister Volker Blumentritt hat Investor Hubert Werner beim Kampf um die Kaufhalle am Allendplatz unterstützt

Der Wahl von Ortsteilrat und Ortsteilbürgermeister stand danach nichts mehr im Wege. Am 27. September des gleichen Jahres entschieden sich die Lobedaer unter drei Kandidaten mehrheitlich für SPD-Mitglied Volker Blumentritt und einen zehnköpfigen Ortsteilrat. „Ich wollte dem Stadtteil eine Perspektive geben“, so Blumentritt, der als Betriebsratsvorsitzender der MITROPA Erfahrung mitbrachte und keine Auseinandersetzung scheute. Mit Leidenschaft stritt er von Beginn seiner ehrenamtlichen Tätigkeit für die Qualität der DDR-Plattenbausiedlung, die, wie alle ihrer Art, als Relikt eines untergegangenen Staates wahrgenom-

men und in überregionalen Medien abgelehnt wurde.

Zunächst ging es um kleine Schritte, den Stadtteil zu stabilisieren. Viele Bewohner waren durch Einbrüche und den zunehmenden Müll verunsichert. Es musste wieder Ordnung geschaffen werden, stabile Verhältnisse. Zum Negativbild trug der lange Block in der Ritterstraße bei, in den das Arbeitsamt eingezogen war. Aller Bemühungen zum Trotz wurde nicht saniert. Die Einrichtung zog in einen Neubau am Rande des Stadtzentrums. Erst nach vielen Jahren war die Suche nach einem potenten Investor von Erfolg gekrönt. Das Projekt steht beispielhaft für die Ausdauer und Hartnäckigkeit, für die sich Blumentritt über die Stadt- und Landesgren-

zen hinaus einen Namen gemacht hat. Es gab Zeiten, da kannte jeder Bundesbauminister den Stadtteil Lobeda. Der Ortsteilbürgermeister blieb dran, als es um den Bau des Lobdeburgtunnels ging. Das finanzintensivste Projekt seiner Amtszeit, auf das er bis heute stolz ist.

Quartier I in Lobeda-West, das 2000 EXPO-Projekt wurde, sieht Blumentritt als Auftakt für einen Neubeginn. Auch danach flossen Jahr für Jahr viele Fördergelder in Bau- und Sozialprojekte. Als

persönlichen Erfolg wertet der Ortsteilbürgermeister seine Bemühungen um die Rettung und Neugestaltung des Sportplatzes in der Alfred-Diener-Straße.

Die Bilanz seiner Amtszeit, an der viele Akteure aus der Stadtverwaltung, dem Stadtteil, Ortsteilrat und Investoren beteiligt waren, ist beeindruckend. In Lobeda lässt es sich gut leben, nicht zuletzt durch die einmalige Dichte von Kultur, Sport- und Sozialeinrichtungen.

Über seine politische Zukunft denkt Blumentritt gerade nach. Weiter machen oder nicht, das ist jetzt die Frage.

Lobedaer haben „Grünen Daumen“



Dieter und Christian gießen die Bäume am Rande des Fußweges

Nach dem ausgiebigen Regen Ende Juli und Anfang August ist die Hitze vorher fast vergessen. Auch der Stress, dem die Bäume durch die anhaltende Trockenheit ausgesetzt waren und der bleibende Spuren hinterlassen hat. Viele Lobedaer beteiligten sich Mitte Juli an den Gießtagen, um das Grün in ihrer Umgebung zu retten. Für Gießwasser am Allendeplatz sorgte die Freiwillige Feuerwehr Lo-

bede, die hunderte Gießkannen befüllte. Sicher ist die Aktion nur ein Tropfen auf den heißen Stein und ersetzt nicht die städtischen Wasserwagen, die dringend gebraucht werden. Doch sie zeigt, dass Bürger sich für ihre Umgebung engagieren und das Geschaffene bewahren möchten.

Eine grüne Oase haben sich die Schülerinnen und Schüler der Werkstattsschule in Lobeda-West mit ihrer „Gemüseakademie“ geschaffen. Dort gedeihen Kartoffeln, Mais, Kürbisse und vieles mehr ganz prächtig. „Die Kinder lernen, wo und wie Gemüse wächst und was es braucht, um es großzuziehen“, sagt Schulsozialarbeiterin Martina Flämmich-Winckler. Nach dem Vorbild von Urban Gardening, bei dem kleine Flächen innerhalb des Stadtgebietes zum Anbau gärtnerischer Kulturen genutzt werden, wurde die „Gemüseakademie“

auf dem Schulgelände eingerichtet. Ein geflochtener Zaun aus Weide umgibt den extra aufgeschütteten guten Boden. Zugang haben nicht nur die Kinder der Grundschule, sondern auch Eltern und Großeltern, die in der Nachbarschaft wohnen. „Wenn die Kinder so etwas selbst schaffen, haben sie einen ganz anderen Blick und achten darauf“, so Flämmich-Winckler. Unterstützt wurde das Projekt von KSJ, jenawohnen und der AOK.



Es grünt so grün: Auf dem Schulhof gedeihen verschiedene Gemüsesorten

Preisgekrönter Otto-Schott-Chor feiert Jubiläum

Im September fährt der Otto-Schott-Chor wie jedes Jahr zu einem Probenwochenende nach Heldrungen. Auf der dortigen Wasserburg hat vor einem Vierteljahrhundert alles begonnen – mit einem Kulturpraktikum der 12. Klasse des Schlegelgymnasiums. Musiklehrerin Kathrin Peskova (heute Sadewasser) begeisterte mit ihrer Freude am gemeinsamen Singen. Durch Vereinigung zweier Lobedaer Gymnasien kam der Chor von Ursula Greger dazu. Bei der ersten Teilnahme an einem renommierten Chorwettbewerb im Jahr 2000 fuhr der Schottchor mit dem 1. Preis nach Hause. Das Ensemble überzeugte auch bei folgenden Ausscheiden und machte sich innerhalb weniger Jahre in der Chorszene einen Namen. 2010 wurden die Sängerinnen und Sänger vom Land Thüringen zum Deutschen Chorwettbewerb delegiert. Eine große Auszeichnung.

werben sei nicht nur der Leistungsvergleich, sondern auch die Konzertauftritte, die im Umfeld stattfänden.



Der Otto-Schott-Chor gewann 2022 beim Deutschen Chorfest in Leipzig den Sonderpreis „Beste Aufführung eines zeitgenössischen Stückes“

wenn man mit etwas auftritt, das aus dem Chor kommt“, sagt Seher. Wie sie sind einige Mitglieder beim Schulchor geblieben - trotz Arbeitsstellen auch außerhalb von Jena und Familiengründungen mit insgesamt 20 kleinen Kindern. Das gemeinsame Arbeiten an Chorliteratur, das Lebendigwerden von Stücken und der Klang, der nur durch Anstrengung aller gelingt, schweißt zusammen.

An der Spitze des Chores steht seit einigen Jahren Christian Herrmann; Kathrin Sadewasser kümmert sich um die Stimmbildung. Der Chor engagiert sich bei Benefizkonzerten für Opfer von Naturkatastrophen und Kriegen, beteiligt sich auch jährlich am „Klang der Stolpersteine“ am 9. November. Auf Konzertreisen – wie jüngst zum Erlanger Siemens-Chor – begeistern die Sängerinnen und Sänger ihr Publikum.

„**Wir sind** ein Auftrittschor“, erzählt Vorstandsmitglied Sophie Seher. Sie ist von Anfang an dabei. „Wenn es drauf ankommt, sind wir auf dem Punkt“. Das Schöne an den Wettbe-

Der Otto-Schott-Chor hat sich kontinuierlich weiterentwickelt und an immer schwierigere Stücke gewagt, darunter Chorsätze von Maike Jonetz-Mentzel, die selbst Mitglied ist. „Toll,

Zum 25-jährigen Jubiläum lädt der Schottchor am **17.9. um 14.30 Uhr** zu einem Konzert in den Bärensaal nach Lobeda Altstadt. Der Eintritt ist frei.

Straßen- und Wegesanierung

Ab September wird der Straßenbelag in der Stauffenbergstraße 21 bis 51 erneuert (bis 7.10.). Zwischen Karl-Marx-Allee und Binswangerstraße wird der Fußgängerüberweg barrierefrei ausgebaut. Der abschnittsweise Straßenbau erfolgt bis auf die Einmündung Hansberger-Straße unter Vollsperrung. Während der Bauarbeiten sind die im Abschnitt befindlichen Parkplätze nicht erreichbar. Kontakt: Frank Eisenberg (KSJ), Tel. 49 89 131

Gutachten wird erstellt

Am 6.9. werden am Allendeplatz Bohrungen zur Ermittlung der Bodenbeschaffenheit für ein hydrogeologisches Gutachten durchgeführt. Die Ergebnisse sind die Voraussetzung für die Neugestaltung der Freifläche im Schwammstadtprinzip. Durch gezielte Regenwasserführung soll das Mikroklima verbessert werden.

Sitzungen in Lobeda

Die Stadtverwaltung stellt am **5.9. um 19 Uhr** im LISA den Bebauungsplan für das neue Wohngebiet in der Theobald-Renner-Straße vor. Zu seiner nächsten Sitzung trifft sich der Ortsteilrat Lobeda **am 13.9. um 19 Uhr** im LISA. Auf dem Programm stehen das Herbstfest und verschiedene Finanzbeschlüsse.

Herbstfest auf Allendeplatz

Das traditionelle Herbstfest des Ortsteilrates lockt mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm. Neben Tanzeinlagen von Showballett Formel 1 und dem Tanzstudio P 70 sorgen der Sänger Kevin Neon und die Band „Cyriak“ für Stimmung.

Sa, 23.9. 13.30-17.30 Uhr

Agathe im Stadtteilbüro

Das Projekt „Agathe“ lädt zu einer Feier anlässlich des 2-jährigen Bestehens mit einem Markt der Möglichkeiten und Live-Musik ein.

Mi, 6.9. 14-17 Uhr

„Jena spielt“ im LISA

Thüringens größtes Brettspielereignis „Jena spielt“, organisiert vom Klex, erlebt die nächste Auflage. Zum 22. Mal können sich alle Spielbegeisterten und die, die es werden wollen, an einer großen Auswahl von Brettspielen ausprobieren. Zur Beratung und Anleitung stehen erfahrene Helfer zur Verfügung. **Sa, 16.9. 11-18 Uhr**

Lesung mit Stefan Schwarz

Garten ist, wenn du von Selbstversorgung träumst und mit einer halben Tasse schrumpeliger Erdbeeren und zwei Oberschenkelgroßen Hartschalen-Zucchini nach Hause kommst. Stefan Schwarz erzählt auf humorvolle Weise vom Glück des Scheiterns im Grünen. Die Bücher des Autors, der auch eine Kolumne für das „Magazin“ schreibt, genießen Kultstatus.

Fr, 22.9. 20 Uhr (Tickets im LISA erhältlich Tel. 49 28 35)

Die Bücherei lädt ein

Für Biboknirpse zwischen 1 und 3 Jahren: Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat (5. und 19.9.) sind Tagesmütter sowie Eltern/Großeltern mit Kindern zu einem Programm mit Fingerspielen, Reimen, Liedern und Büchern eingeladen. Schach-Mates – Schach-Nachmittag: Am Do, den 21.9., ab 15 Uhr findet das nächste Treffen für Schachinteressierte statt. Das Schachspielen kann aber auch erlernt werden. Ernst-Abbe Bücherei Lobeda, Platanenstr. 4, Tel. 33 14 52

Sternwanderung zum Bären

Die diesjährige Sternwanderung für Senioren führt „Zum Bären“ in Lobeda-Altstadt. Die Startzeit ist individuell. Wanderer sollten sich in Gruppen zusammenfinden und so starten, dass sie um 12 Uhr ankommen. Im Bären ist für das leibliche Wohl gesorgt. Kontakt: Hr. Deubler, Tel. 394612 oder Mail: r.deubler@ssb-jena.de
Do, 14.9.

Kleidermarkt

Das Kinder- und Jugendzentrum Klex veranstaltet am ersten Septemberwochenende einen Markt mit einer großen Auswahl an Herbst-Winterkleidung für Kinder und Erwachsene.

Sa, 2.9. 14-18 Uhr; So, 3.9. 9-12 Uhr, Fregestraße 3

5. Wohngebietströdelmarkt

Am 2. September lädt das Mehrgenerationenhaus die Nachbarschaft ab 10 Uhr zum Trödelmarkt entlang der Rudolf-Breitscheid-Straße 2 ein. Standanmeldungen unter: j.goebel@awo-mittewest-thueringen.de / Tel: 50 79 260.

Flohmarkt

Im Garten des Stadtteilzentrums LISA können Kinderspielzeug, Haushaltswaren, Bücher und Co. neue Besitzer finden. Standbetreiber melden sich bis zum 20.9. unter lisa@jena.de oder Tel. 49 28 35.

Sa, 23.9. 14 Uhr

Jenaer Freiwilligentag

Am Samstag, den 16.9.2023, findet wieder der alljährliche Jenaer Freiwilligentag statt. Verschiedene Mitmach-Aktionen im ganzen Stadtgebiet laden dazu ein, gemeinnützige Einrichtungen zu unterstützen. In Lobeda kann man bspw. im Käthe-Kollwitz-Haus mit den Senioren Zeit verbringen oder im Garten helfen. Einen Überblick über alle Aktionen sowie Anmeldeöglichkeiten finden Sie auf der Website <https://engagiert-in-jena.de/freiwilligentag>.

Sa, 16.9.

Nachbarschaftspicknick

Das Eltern-Kind-Zentrum Anne Frank lädt zum zweiten Nachbarschaftspicknick ein. Alle Anwohner und Interessierte sind eingeladen, die Picknickkörbe zu packen. Auf der Grünfläche hinter dem Haus Bonhoefferstr. 2-6 brennt zudem der Rost.

Do, 14.9. ab 15.30 Uhr

Veranstaltungen und Angebote im Stadtteil

ThEKiZ Anne Frank, Martin-Niemöller-Str. 7, Tel. 33 15 74

Elternmediennachmittag (Tablet, TV, Smartphone etc.): **Mo, 4.9. 15.45 Uhr**
 Bewegungskurs **Mo, 11.9. 15.45 Uhr**
 Herbstfest für alle **Do, 28.9. 15.30 Uhr**
 Krabbelgruppe (neu): **mittwochs 9.45 Uhr**

Eltern-Kind-Sportkurs: **mittwochs 16 Uhr**
 Spielkreis: **donnerstags 10 Uhr**

ThEKiZ Regenbogen, Rudolf-Breitscheid-Str. 4, Tel. 49 78 30

Hebammensprechstunde: **Mi, 6.9. und 13.9. 14-15 Uhr** (Anm.: 0152 02090641)

Beratung in arabischer Sprache: Tel. 0152/ 313 89 712

KuBuS, Theobald-Renner-Str. 1a, Tel. 53 16 55

FolkClub „Wanderklang“: **So, 3.9. 17 Uhr**
 Salvador Allende. Eine chilenische Geschichte: **Mi, 6.9. 19 Uhr**

Mittwochssnack: **Mi, 13.9. 14 Uhr**
 Martin Stiebert liest Franz Kafka **Mi, 13.9. 19 Uhr**

Salsa Party: **Sa, 16.9. 18:30 Uhr**
 Crashkurs 20 Uhr Party 3€

AusländerInnen-Disko **Fr, 22.9. 20 Uhr** 4€-8€

Sternstundenkino: „Ich einfach unverbesserlich“ **So, 24.9. 10 Uhr** 1€

Lesung (Peter Wensierski): Jena-Paradies: Die letzte Reise des Matthias Domaschk **Mi, 27.9. 18 Uhr**

Folk Club „RüPeLo“: **So, 1.10. 17 Uhr**

Stadtteilbüro Lobeda, Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57

Beratung ALG II+Wohngeld: **Di, 5.9. 10 Uhr** (Anmeldung: Tel. 44 36 42)

agathe im Stadtteilbüro: Vorsorge-Sprechstunde mit Fr. Dr. Reddersen, **18.9. 15-16 Uhr**

Knotenpunkt (VHS-Strick & Häkeltreff): **Mi, 13.9. 14-16 Uhr**

Ausstellung „Leben durch die Kunst“ von Ekaterina Peitz: **bis 28.9.**

Seniorenbegegnungsstätte LISA, W.-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 35 87 71

Kleine Ausfahrt: Bleilochtalsperre / Saalburg **Sa, 30.9. 10 Uhr**

NEU: Schnupperkurstage Singen, Sturzprophylaxe, Deutsch, Englisch

Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelembinder-Str. 28a, Tel. 49 28 35

Familiertanz (Rock, Pop, Schlager): **Sa, 2.9. 20 Uhr**

Fit durch Tanzen **ab Mi, 6.9. 19 Uhr** (Dance Company Schnapphans e.V.)

Schnupperkurs Töpfern: **montags 14-16 Uhr**

Offene Töpferkurse: Mo-Do (Anmeld. Keramikverein: 0179/ 45 32 561)

Mehrgenerationenhaus, R.-Breitscheidstr. 2, Tel. 8724500

Mediensprechstunde Smartphone, Tablet: **Di, 5. und 19.9. 15.30 Uhr**

Nachbarschaftscafé: **Sa, 9. und 23.9. 15 Uhr**

Ideenküche: **Mi, 13.9. 16.30 Uhr**

Kinderakademie „Wasser“: **Sa, 23.9. 11-14 Uhr**

DRK-Begegnungsstätte, Ernst-Schneller-Str. 10, Tel. 33 46 14

Stammtisch für Alleinstehende: **Mo, 4. und 18.9. 13.30 Uhr**

Geführte Wanderung: **Di, 5. und Mi, 20.9. 10 Uhr**

Smartphone-Café: **Di, 5. und 19.9. 13.30 Uhr**

Angehörigenschulung Demenz: **ab Di, 5.9.** (wöchentlich)

Radwanderung: **Mi, 6.9. 10 Uhr**

Blumenfest: **Do, 7.9. 13.30 Uhr**

Bingo-Singen: **Di, 12. und 26.9. 14 Uhr**

Entlastungsangebote: **Mi, 13.9. 16 Uhr**

Singen (S. Lehmann): **Di, 26.9. 14 Uhr**

Wanderung für Demenzerkrankte und Angehörige: **Do, 28.9. 10 Uhr**

Begegnungszentrum Hospiz, Paul-Schneider-Str. 5, Tel. 474 33 10

Trauercafé: **Mo, 25.9. 16.30-18 Uhr**

Emils Ecke, Emil-Wölk-Straße 5

Café & Bar: **freitags 16-22 Uhr**

Sozialberatung (Jobcenter, Bürgergeld & Co.): **dienstags 16-19 Uhr**

Emils Ecke feiert Geburtstag **29.9. ab 18 Uhr**

Schmiede 3.0, Karl-Marx-Allee 7, Tel. 47 44 704

Tanztee: **Mi, 13.9. ab 15 Uhr**

Tanzabend: **Mo, 2.10. ab 20 Uhr**

Tag der deutschen Einheit **Di, 3.10. ab 12 Uhr** Rost brennt

Lobeda Altstadt, Bärensaal

Anatomische Ausstellung

7.9. – 10.9. 11-18 Uhr

Spielzeug- und Kleidermarkt

Sa, 16.9. 10-13 Uhr

25 Jahre Otto-Schott-Chor

So, 17.9. 14.30 Uhr Eintritt frei

Lobdscher Familienbasar

Sa, 23.9. 9-12 Uhr

Peterskirche Lobeda, S.-Bohl-Straße

Schöpfungsandacht **Mi.6.9. 18 Uhr**

Drackendorfer Park

Schöpfungsfest **Mi, 13.9. ab 16.30 Uhr**, Niemöllerhaus

„Sonntagmorgen“ Chorkonzert

So, 24.9. 17 Uhr Peterskirche

Stadtplatz Lobeda-West

„Kirche außer Haus“ – Familiennachmittag: **dienstags 15.30 Uhr -17.30 Uhr**

Abschluss am 12.9. (bei Regen im Niemöllerhaus, Infos unter Tel. 69 71 20)

„Dinner Church“ Gottesdienst **Sa, 30.9. 17 Uhr**

Drackendorfer Park

Literarischer Sommertee Lesungen im Pavillon **Mi, 6.9. 17 Uhr**

Tag des offenen Denkmals & Drackendorfer Kirmes: **So, ab 9 Uhr**

Festgottesdienst, **11-13 Uhr** Musikalischer Frühschoppen

Sommerlesung **Mi. 13.9. 18 Uhr**

Kontakte und Sprechzeiten

KoBB, R.-Sorge-Str. 2 Tel. 47 32 14 bzw. 0173-3018632

Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Pflege- und Demenzberatung, E.-Schneller-Str. 10, Tel. 33 46 14

Termine nach Vereinbarung

Wohnberatung für Senioren, W.-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 39 48 87

Mittwoch 9-12 Uhr

Ambulante Drogenhilfe/Kontaktcafé, W.-Seelenbinder-Str. 26, Tel. 474 88 33

Montag bis Freitag 10-16 Uhr

EUTB-Beratung, S.-Allende-Platz 11 Tel. 21 93 99

Stromsparmcheck, S.-Allende-Platz 15 Tel. 348 22 45

„AGATHE“ im Stadtteilbüro montags 15-16 Uhr Tel. 80 68 57

Herausgeber & Redaktion Stadtteilbüro Lobeda, Anschrift 07747 Jena, Karl-Marx-Allee 28 * Telefon 36 10 57 Mail sb@jenalobeda.de

Web www.jenalobeda.de * Öffnungszeiten Montag 10-14 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 10-16 Uhr und nach Vereinbarung

Redakteurin Doris Weilandt * Layout & Satz Jochen Eckardt * Auflage 14.000 Exemplare * Druck Druckhaus Gera

Verteilung Zustellservice Martin Schulz * Redaktionsschluss 11. 8. 2023 * Gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena